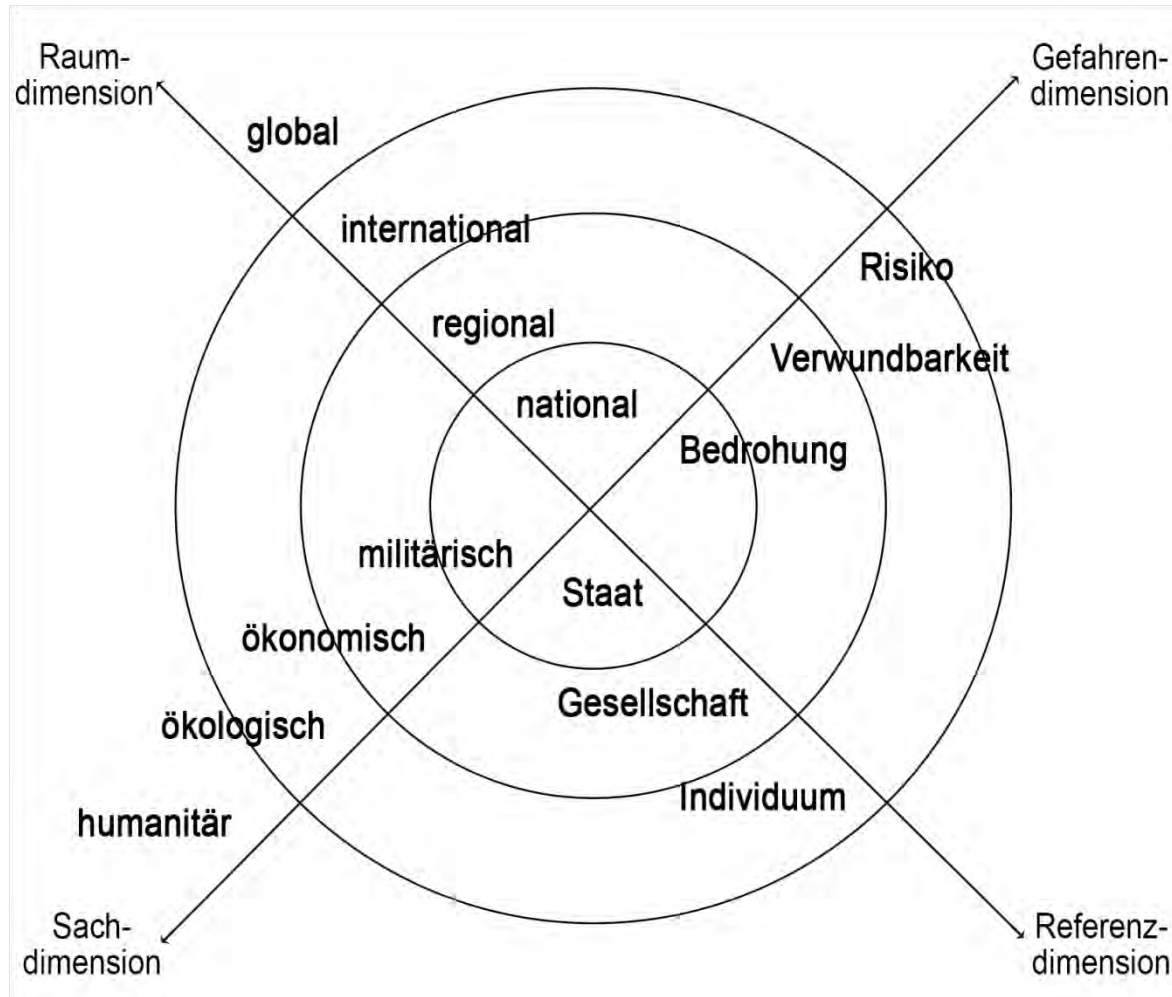


Sicherheitskultur im Wandel

Ein Forschungsprojekt an der
Goethe-Universität Frankfurt
Prof. Dr. Christopher Daase

Dimensionen erweiterter Sicherheit



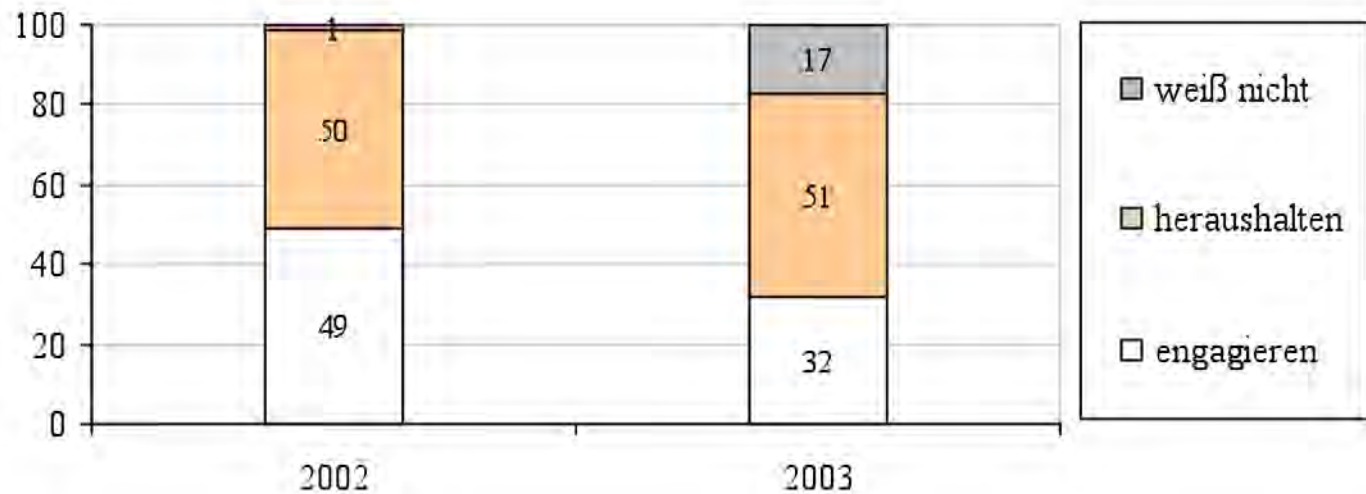
Sicherheitskultur und Sicherheitspolitik

- Strukturelle Überforderung der Sicherheitspolitik
- Strukturelle Verunsicherung der Gesellschaft
- Sicherheitskultur ist die Gesamtheit der Überzeugungen, Werte und Praktiken von Individuen und Organisationen, die darüber entscheiden, was als eine Gefahr anzusehen ist und mit welchen Mitteln ihr begegnet werden soll.

Projektstruktur

	Ursachen (1. Jahr)	Folgen (2. Jahr)	Strategien (3. Jahr)
Makroebene	<i>Dissoziation von Staat und Internationaler Gesellschaft</i>	<i>Von der Bedrohungs-gemeinschaft zur Risiko-gesellschaft</i>	<i>Proaktive Sicherheits- und Risikopolitik</i>
Mesoebene	<i>Denationalisierung und Pluralisierung des Sicherheitsdiskurses</i>	<i>Proliferation konkurrierender Gefahren-wahrnehmung</i>	<i>Von Sicherheitspolitik zu Security Governance</i>
Mikroebene	<i>Individualisierung und Heterogenisierung der Sicherheitsbedürfnisse</i>	<i>Sicherheitsmaximierung und Solidarisierung im Alltag</i>	<i>Partizipative Sicherheits-kommunikation</i>

„Frage: „Was meinen Sie: Wie sollte sich Deutschland in der internationalen Politik am ehesten verhalten? Sollte Deutschland (1) eher eine aktive Politik verfolgen und bei der Bewältigung von Problemen, Krisen und Konflikten mithelfen oder (2) sich eher auf die Bewältigung der eigenen Probleme konzentrieren und sich aus Problemen, Krisen und Konflikten anderer möglichst heraushalten?“ (Buhlman 2010)*



* Quelle: Bulmahn, Thomas (2010): Sicherheits- und verteidigungspolitisches Meinungsklima in Deutschland. Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung Oktober/November 2009 – Kurzbericht, S. 15. Die Daten und die Tabellendarstellung sind hier gekürzt wiedergegeben (in nachfolgenden den Jahren 2005-2009 bewegt sich der Anteil von „Weiß nicht/keine Antwort“ zwischen 5% bis 8%).

www.sicherheitskultur.org

Suche

HOME

Projekt

Themen


Veranstaltungen


Publikationen

Blog

Info

GEFÖRDERT VOM

 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



**SICHERHEITS
KULTUR
IM WANDEL**

English

Sicherheitskultur im Wandel

Alle wollen Sicherheit! Sicherheit vor Krieg und Gewalt. Sicherheit vor Terrorismus und Kriminalität. Sicherheit vor den Folgen der Umweltzerstörung und wirtschaftlicher Krisen. Sicherheit ist zum zentralen Wertbegriff unserer Gesellschaft geworden. Aber die stetige Ausweitung des Sicherheitsbedürfnisses stellt die Sicherheitspolitik national wie international zunehmend vor Aufgaben, die kaum noch bewältigt werden können. Es besteht gegenwärtig ein eklatanter Widerspruch zwischen den gesellschaftlichen Sicherheitserwartungen und der Fähigkeit nationaler und internationaler Akteure, diese Erwartungen zu erfüllen. Umgekehrt treffen sicherheitspolitische Entscheidungen häufig auf Unverständnis und Kritik in der Gesellschaft. Sicherheit ist zu dem umstrittenen Begriff schlechthin geworden. Um das Verständnis für die Möglichkeiten und Grenzen sicherheitspolitischen Handelns zu schärfen und die Debatte über sicherheitspolitische Grundfragen zu befördern, ist ein Verständnis des Wandels der Sicherheitskultur notwendig.

Sicherheitskultur bezeichnet die Gesamtheit der Überzeugungen, Werte und Praktiken von Individuen und Organisationen, die darüber entscheiden, was als eine Gefahr anzusehen ist und mit welchen Mitteln ihr begegnet werden soll. Sicherheitsbedrohungen existieren nicht einfach, sondern sind zumindest teilweise durch gesellschaftliche Normen und Praktiken konstruiert. Andererseits ist die gesellschaftliche Wahrnehmung von Unsicherheit nicht voraussetzungslos. Sie reagiert einerseits auf reale Gefahren (z.B. Umweltzerstörung, internationalen Terrorismus oder Pandemien) und andererseits auf politische Vorgaben (z.B. energiepolitische Entscheidungen, nationale Terrorwarnungen oder Appelle zur Gesundheitsvorsorge). Sicherheitskultur entsteht und wandelt sich im Wechselverhältnis von Politik, Gesellschaft und äußeren Bedrohungen.

Dieses Forschungsprojekt wird für drei Jahre finanziert vom [BMBF](#) (Projektstart 2010) und

Termine:

1. Jahreskonferenz
Sicherheitskultur [Weiter >](#)

Letzte Blogbeiträge:

24/11/2010 NATO 3.0? [zum Blog](#)

22/11/2010 Willkommen [zum Blog](#)

Aktivitäten

Working Paper 1
veröffentlicht [Weiter >](#)


Unser Blog ist online [Weiter >](#)

Working Papers

Suche

- HOME
- Projekt
- Themen
- Veranstaltungen
- Publikationen
- Working Papers
- Blog
- Info

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung


Publikationen: Working Papers

SICHERHEITS
KULTUR
IM WANDEL

English

Working Papers

An dieser Stelle werden wir in loser Folge eine Reihe von Working Papers aus dem Forschungsprojekt publizieren.



Working Paper 1

Der erweiterte Sicherheitsbegriff

Christopher Daase

Programmatischer Grundlagentext zu den Dimensionen des Sicherheitsbegriffs

[Home](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#) | [RSS](#) | © 2010 Goethe-Universität

Termine:

1. Jahreskonferenz
Sicherheitskultur [Weiter »](#)

Letzte Blogbeiträge:

24/11/2010 NATO 3.0 ?
[zum Blog](#)

22/11/2010 Willkommen
[zum Blog](#)

Aktivitäten

Working Paper 1
veröffentlicht [Weiter »](#)


Unser Blog ist online [Weiter »](#)

Blog

Suche

- HOME
- Projekt
- Themen
- Veranstaltungen
- Publikationen
- Blog
- Info

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

SICHERHEITS
KULTUR
IM WANDEL

Suche

Kategorien:

- [Alle betrachten](#)
- Allgemein
- Internationale Ebene

Archiv:

- [Alle anschauen](#)
- November 2010

Neue Software, alte Hardware? Die NATO 3.0 als Risikomanager

Auf dem NATO-Gipfel in Lissabon wurde soeben eine neue Sicherheitsstrategie beschlossen. Die Allianz werde nun „more effective, more engaged, and more efficient“ [\[Quelle\]](#), so NATO-Generalsekretär Anders Fogh Rasmussen. [Mehr ...](#)

Erstellt von: [Gabi Schlag / Julian Junk](#) am 23.11.2010 00:00 Kategorie: [Internationale Ebene](#)

Willkommen!

Herzlich willkommen im Sicherheitskultur-Blog! Hier auf [sicherheitskultur.org](#) | [securityculture.org](#) möchten wir vom Forschungsprojekt **Sicherheitskultur im Wandel** zum Stöbern, Entdecken - und auch zum Mitmachen einladen!

Das Projekt ist an der Goethe-Universität Frankfurt angesiedelt und wird finanziert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Angelegt auf drei Jahre erforschen wir die Folgen von, den Umgang mit, sowie die Strategien für einen Wandel der Sicherheitskultur. [Mehr ...](#)

Erstellt von: [Christopher Daase](#) am 22.11.2010 00:00 Kategorie: [Allgemein](#)

Home | Impressum | Kontakt | RSS | © 2010 Goethe-Universität

Innovationsplattform

- Arbeitsgruppe zu normativen Aspekten neuer Sicherheitsgefährdungen und entsprechender Sicherheitsmaßnahmen
- Kritische Begleitung der Fortschreibung des Sicherheitsforschungsprogramms der Bundesregierung und der Planungen zur Sicherheitsforschung im 8. Forschungsrahmenprogramm der EU

Call for Papers

„Gefährliche Zeiten!? Sicherheitskultur und sozialer Wandel“

**1. Jahreskonferenz des Forschungsprojektes
„Sicherheitskultur im Wandel“**

9. – 10. Juni 2011, Frankfurt am Main

**Exposés bis zum 15. Januar 2010 an
info@sicherheitskultur.org**